

Bison Process Retail (x-trade) bei jawoll



Der Sonderpostenhändler Jawoll erneuert seine Warenwirtschaft und entscheidet sich für ein Komplettpaket der Bison Deutschland GmbH mit zentraler Lösung, Filialsteuerung, Lagerverwaltung und Data Warehouse.

Die Jawoll Handels GmbH mit Sitz in Soltau bietet seit nunmehr 24 Jahren beste Qualität zu besten Preisen. Mittlerweile sind die Sonderpostenmärkte ein fester Bestandteil der «Handelslandschaft» in Deutschland geworden. Aktuell gibt es deutschlandweit 58 Märkte mit weit über 120.000 qm Verkaufsfläche. Jawoll kauft weltweit Restposten, Saisonüberhänge und Waren aus Versicherungsschäden zentral auf.

Dank einer ausgeklügelten Logistik sind diese Artikel bereits kurze Zeit später in den Jawoll-Märkten verfügbar. Auch antizyklische saisonale Einkäufe werden dank der großzügigen eigenen Logistikflächen abgewickelt. Eine offensive Preispolitik, ein solides Grundsortiment von Artikeln des täglichen Bedarfs sowie wechselnde Sonderposten zu äußerst

günstigen Preisen sind das Rezept für das stetige Wachstum von Jawoll. Um diesem Wachstum zukünftig auch IT-seitig gerecht zu werden, begann die J.A.Woll Handels GmbH Anfang 2008 mit dem Auswahlprozess für ein neues Warenwirtschaftssystem.

Gründe für den geplanten Softwarewechsel lagen neben einer geplanten Straffung der Prozesse vor allem in der Entscheidung eine POS-Software anzubinden, um die Warenströme besser kontrollieren zu können.

Besondere Herausforderungen an die neue Warenwirtschaft sind neben den benötigten Systemanpassungen auch das speziell auf das Sonderpostengeschäft angepasste Kommissionierverfahren, welches aktuell noch beleggeführt wird, zukünftig aber online erfolgen soll.

Außerdem wurden zusätzliche Anforderungen an die Importfunktionen gestellt, da Jawoll einen internationalen Warenbezug pflegt. Basierend auf den Präsentationen verschiedener Anbieter erfolgte im

**LEADING BUSINESS
IT SOLUTIONS**

BISON
PROCESS RETAIL

Juli 2008 eine Vorauswahl und daran anschließend der Besuch bei Referenzkunden, um die Systeme im Live-Einsatz zu erleben.

Im November 2008 wurden insgesamt drei Anbieter zu einem weitergehenden Workshop eingeladen, um ihre Systeme direkt vorzustellen und detaillierte Fragestellungen zu klären.

Nach einer genauen Prüfung der systemseitigen Möglichkeiten hinsichtlich der internen Anforderungen von Jawoll entschied sich der Sonderpostenhändler im April 2009 zur Durchführung eines Vorprojektes mit der Bison Deutschland GmbH und begründete dies u.a. mit einem Vertrauensvorschuss aufgrund der ausgewiesenen Handelskompetenz des Unternehmens.

Diese hat Bison Deutschland GmbH bereits bei zahlreichen anderen Handelskunden unter Beweis gestellt (WASGAU Produktions & Handels AG, coop eG, REWE Dortmund, Max Lüning GmbH & Co. KG, Minipreis uvm.).

Überzeugt hat weiterhin der kunden- und projektorientierte Ansatz, welcher sich u.a. darin zeigt, dass Bison Deutschland GmbH bis heute alle Projekte „in time“ und „in budget“ abgeschlossen hat. In diesem Vorprojekt wurde gemeinsam mit allen Fachbereichen ein Leistungsdelta erhoben, welches als Grundlage für die Ausarbeitung des letztendlichen Projektvertrages diente. Nach der erfolgreichen Durchführung des gemeinsamen Vorprojektes entschied sich Jawoll im September 2009 endgültig für ein gemeinsames Warenwirtschaftsprojekt mit der Bison Deutschland GmbH.

Geplant sind jetzt die Einführung von Bison Process Retail (x-trade) als zentrales Warenwirtschaftssystem und dem Modul store in den Filialen zur Steuerung der Einzelhandelszentrale.

Zusätzlich sollen die von Bison Deutschland GmbH entwickelten Module wms und das Data Warehouse dwh zum Einsatz kommen. Damit hat sich innerhalb der letzten drei Monate nach dem Getränkefilialisten trinkgut und der Buchbauer Betriebs-GmbH bereits das dritte mittelständische Handelsunternehmen für einen Umstieg auf das Bison Process Retail (x-trade) System von Bison Deutschland GmbH entschieden.

Um auch die Datenanalyse und -auswertung weiter zu verbessern, soll später auch das Business Intelligence Tool QlikView eingeführt werden. Die Implementierung dieses BI-Tools wird dann ebenfalls von Bison Deutschland GmbH übernommen, die als QlikTech-Solution Provider Partner bereits zahlreiche Projekte im Handel durchgeführt hat und somit viele handelsrelevante Applikationen mit einbringen kann. Für 2010 ist außerdem eine Neuaufstellung im Bereich Kassen und Backoffice für die Dezentrale geplant.

Aktuell sind 58 Jawoll Märkte mit Bison Process Retail (x-trade) ausgestattet. Außerdem benutzt Jawoll 200 Motorola MDE Geräte mit der mobilen Windows CE Lösung von Bison..